

JOT

Journal für
Oberflächentechnik

Lösungsmittelfreie Lacke

Bestandsanlage auf
Hydrolackierung umgestellt

Nachhaltige Pulverlacke

Energie sparen durch Senkung
der Einbrenntemperatur

Mehrkommerflutanlage

High-Purity-System in
besonderen Dimensionen



Streifenlichtprojektionsverfahren

**Beschichtungsmengen
präzise kalkulieren**

Rund um die Uhr zu homogener Oberflächenrauheit

Ein 8-Achsen-Strahlroboter zeigt seine Stärke insbesondere bei großflächigen, wiederkehrenden Bauteilen. Dabei ist er an bis zu sieben Tagen in der Woche im Dreischichtbetrieb im Einsatz und liefert hierbei kontinuierlich gleichmäßige und reproduzierbare Strahlergebnisse.

Für die Strahl- und Lackierindustrie wird in Zukunft das Thema Automatisierung immer wichtiger werden. „Wir spüren diese Entwicklung auch bei unseren Kunden bereits seit einigen Jahren immer stärker. Der Grund hierfür sind vor allem sicherlich die immer stärker wachsenden Qualitätsansprüche an die Oberflächenbeschaffenheit in vielen Industriebereichen,“ schätzt Michael Bahlinghorst, Technischer Geschäftsführer der SLF Oberflächentechnik GmbH, die Entwicklung in der Branche ein. Der Anlagenbauer aus dem westfälischen Emsdetten plant, konstruiert und baut bereits seit mehr als 30 Jahren Strahl- und Lackieranlage sowie die begleitende Fördertechnik.

Eine dauerhafte Lackhaftung ist eine Notwendigkeit für einen optimalen Korrosionsschutz. „Eine gleichmäßige und homogene Oberflächenrauheit ist eine der Grundvoraussetzungen für eine optimale Haftfestigkeit und kann über die gesamte Bauteilfläche gesichert nur über einen automatisierten Strahlvorgang erreicht werden“, erklärt Bahlinghorst.

8-Achsen-Strahlroboter

Einen großen Schritt in Richtung des automatisierten Strahlens ist die Firma SLF bereits 2012 mit der Entwicklung des 8-Achsen-Strahlroboters ReCo-Blaster gegangen. Inzwischen ist die Eigenentwicklung aus dem Hause SLF bei namhaften Unternehmen im In- und Ausland erfolgreich im Einsatz.

„Der ReCo-Blaster zeigt seine Stärke insbesondere bei großflächigen, wie-



© SLF Oberflächentechnik

Der 8-Achsen-Strahlroboter strahlt in Spanien bei einem Hersteller von Schienenfahrzeugen Aluminium-Wagenkästen.

derkehrenden Bauteilen, beispielsweise bei der Produktion von Türmen für Windkraftanlagen oder Schienenfahrzeugen. Der ReCo-Blaster ist bei unseren Kunden bis zu sieben Tagen in der Woche im Dreischichtbetrieb im Einsatz und liefert hierbei kontinuierlich gleichmäßige und reproduzierbare Strahlergebnisse. Darüber hinaus arbeitet er besonders wirtschaftlich und verschleißarm,“ sagt Arnold Flothmann, Vertriebsleiter Strahltechnik der SLF Oberflächentechnik GmbH.

Laut dem Anbieter ist der automatisierte Strahlvorgang mittels ReCo-Blaster aufgrund des Einsatzes einer bis zu 28 mm großen Düse um ein Vielfaches schneller als das manuelle Strahlen. Sämtliche Strahlparameter können digital überwacht und geregelt werden. Ein automatisierter Strahlvorgang bedeute so insgesamt einen geringeren Personaleinsatz im Bereich der Oberflächenvorbereitung, trage vor allem aber zu einer erheblichen Humanisierung des Arbeitsbereichs bei, so der Anbieter. Das automatisierte Strahlen von Bauteilen sei verbunden mit einer deutlichen Verbesserung des Gesundheitsschutzes und der Arbeitssicherheit der Mitarbeiter.

Im Einsatz in der Bahntechnik

Seit Anfang 2022 ist der erste ReCo-Blaster auch in Spanien im Einsatz. Bei einem Hersteller von Schienenfahrzeugen werden Aluminium-Wagenkästen automatisch von außen und innen gestrahlt. Für diesen Prozess ist der ReCo-Blaster prädestiniert, denn sein 8-achsiger Aufbau ermöglicht dem SLF-Strahlroboter eine größtmögliche Flexibilität und somit die Bearbeitung selbst komplizierter Bauteilgeometrien.

Die Programmierung wird mittels CAD-Daten offline sowie über ein Handbedienpanel durchgeführt. Die Offline-Programmierung der Werkstücke erhöht, im Gegensatz zur Online-Programmierung, die Verfügbarkeit des Strahlraums beziehungsweise der Strahlhalle. Ergänzt wird der effiziente Einsatz des ReCo-Blasters durch einen vollautomatischen Strahlmittelrücktransport. //

Kontakt

SLF Oberflächentechnik GmbH
Emsdetten
info@slf.eu
www.slf.eu

Aufstiegsstoff

Wirkt schon in kleiner Dosis.



Wer nach oben will braucht **adhäsion**, die einzige deutsche Fachzeitschrift für industrielle Kleb- und Dichttechnik: Wertvolles Insiderwissen, praxisrelevante Informationen und neueste Trends und Technologien.

Ihre Abovorteile:

- ✓ 10 Ausgaben im Jahr
- ✓ Jede Ausgabe inkl. E-Magazin – NEU!
- ✓ „Handbuch Klebtechnik“ kostenlos für Abonnenten
- ✓ Freier Zugriff auf das Online-Archiv mit Fachbeiträgen seit 2003
- ✓ Keinerlei Risiko, jederzeit kündbar

Jetzt 2 Ausgaben kostenlos testen:

www.meinfachwissen.de/adhaesion



Jetzt
kostenlos
testen.

adhäsion KLEBEN+DICHTEN